

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 24 (1902)
Heft: 5

Anhang: Beilage zu Nr. 5 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Eine kaiserliche Küche.

Die Küche des Beherrschers von Rußland kostet nach unserm Gelde die Kleinigkeit von 1 1/4 Mill. Fr. Die Räumlichkeiten der Küche sind durchweg aus schwarzem Marmor erbaut, die Wände und die Decke sind mit kostbaren Ornamenten verziert. In dieser Küche befinden sich mehrere Kasserollen, von denen jede 1250 Fr. kostet, während ein Gefäß zum Kochen von Fischen 8700 Fr. wert ist. Die übrigen Gerätschaften, von denen einige aus massivem Golde verfertigt sind und noch aus der Zeit der Kaiserin Katharina stammen, haben einen Wert von 250,000 Fr. 267 Leute sind in dieser Küche beschäftigt, deren Gehälter mit der kostbaren Einrichtung in gewissem Sinne harmonisieren. So bezieht der Küchenchef ein jährliches Gehalt von 90,000 Fr., während zehn Unterhelfer je 25,000 und 37,500 Fr. Salair erhalten.

Skrofulösen oder an englischer Krankheit leidenden Kindern

gebe man den echten **Puffschalenporup** mit Eisen. Durch die glückliche Verbindung von Eisen und Phosphorfolien wird er die Kinder bald genesen und zu neuen Kräften kommen lassen. Bei seinem guten Geschmack wird er auch gerne eingenommen und außerdem leichter verdaut als der Seebittern, den er an Wirkung bei weitem übertrifft. Achten Sie auf die Marke der „zwei Palmen“. In allen Apotheken zu 3 Fr. — und Fr. 5.50. [1045]

Hauptdepot: Apotheke Collet in Marten.

Kräftigungsmittel.

Herr Dr. Hofenseld in Berlin schreibt: „Bei einem sehr herabgekommenen Patienten, der lange Zeit ver-

schiedene Eisenpräparate ohne irgend welche Besserung angewandt, habe ich Dr. Gommel's Hämato-gen mit so gutem Erfolge gebraucht, daß nach der ersten Flasche der Appetit, welcher ganz daniederlag, und der Kräftezustand sich merklich besserten. Namentlich hob der Kranke den angenehmen Geschmack des Präparates sehr hervor. Nach der zweiten Flasche waren die Kräfte bereits so weit gehoben, daß er seinem Berufe, dem er sich seit langer Zeit hatte entziehen müssen, wieder vorstehen konnte.“ Depot in allen Apotheken. [949]



Schönheit erwirbt sich nicht, aber man muss den Grad von Schönheit, den man besitzt, konservieren. Um dahin zu gelangen, bediene man sich nur wirklich hygienischer Spezialitäten, wie **Crème, Puder u. Seife Simon**. Man hüte sich vor Fälschungen und fordere den wirklich echten Namen. Ueberall erhältlich. (H 926) X [1439]

Zur gefl. Beachtung.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermitteln will, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden. Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen. Schriftlichen Aufkäuferbegehren muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden. Wer unser Blatt in den Mappen der Leservereine liest und sich dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellenuchenden fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rascher erledigt werden.

Praktische Ausbildung

Auf Ostern wird eine Stelle frei für eine junge Tochter, die unter sorgfältiger Anleitung sich in Besorgung und Führung eines guten Haushaltes tüchtig machen und so weit ausbilden soll, um zur Besetzung einer guten Stelle in einer feinen Familie tüchtig zu sein. Mütterliche Ueberwachung und Fürsorge. Je nach den bestehenden Verhältnissen wird das Lehrgeld bemessen, es kann auch event. ganz davon abgesehen werden. Es wird aber nur eine Tochter angenommen, die weis, wozu sie lernen will. Es ist unnütz, sich zu melden, wenn bloss daran gedacht wird, ein junges Mädchen in einem guten Hause kostenfrei eine beliebige Zwischenstation machen zu lassen, und welcher das Lernen Nebensache ist. Offerten unter Chiffre P 1643 befördert die Expedition. [1648]

Pension gesucht:

Man wünscht eine Tochter aus guter Familie im Kanton Neuenburg in Pension zu geben, am liebsten zu einer kleineren Pfarrersfamilie, wo sie den Religions- und Konfirmanden-Unterricht genießen, in der französischen Sprache und im Klavierspiel sich noch weiter ausbilden könnte. Mütterliche Obsorge erwünscht. Gefl. Offerten und Prospekte unter Chiffre E K 1644 befördert die Expedition. [1644]

Gesucht:

in ein gutes Haus ein zuverlässiges, pünktliches, junges Mädchen, das gut bürgerlich kochen, bügeln etc. kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht. Guter Lohn und familiäre Behandlung. Ohne gute Zeugnisse unnütz, sich zu melden. Eintritt Ende Februar oder Anfangs März. Offerten unter Chiffre 1643 befördert die Expedition. [1643]

Ein gut erzogenes Dienstmädchen, das sich jeder häuslichen Arbeit unterzieht, wird gesucht in eine Familie ohne Kinder. Einfachheit, aber Reinlichkeit wird bevorzugt. Lohn nach Fähigkeiten und Uebereinkunft. Offerten unter Chiffre L 1626 befördert die Expedition. [1626]

Für eine gute Herrschaftsköchin ist in einem feinen Privathause Stellung offen. Der Betreffenden ist gleichzeitig Gelegenheit geboten, sich in der ganz feinen französischen Küche noch weiter auszubilden. Guter Lohn und gute Behandlung sind selbstverständlich. Offerten unter Chiffre M 1654 befördert die Expedition. [1654]

Ein tüchtige, selbstständig arbeitende Köchin findet angenehme und gut bezahlte Stelle an einem Kurort. Offerten unter Chiffre 1653 befördert die Expedition. [1653]



Das Ideal der Säuglingsnahrung ist die Muttermilch; wo diese fehlt, empfiehlt sich die sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste, zuverlässigste

Kinder-Milch

Diese keimfreie Naturmilch verhütet Verdauungsstörungen. Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen.

Depots: In Apotheken. [1608]

Institut für junge Leute

Clos-Rousseau, CRESSIER bei Neuenburg.

Offizielle Verbindungen mit der Handelsschule in Neuenburg.

Gegründet 1859.

Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächer. — Sieben diplomierte Lehrer. — Prachtvolle Lage am Fusse des Jura, in unmittelbarer Nähe des Waldes. Referenzen von mehr als 1450 ehemaligen Zöglingen. [1639]

Direktor: N. Quinche, Besitzer.

Familien-Pension für junge Mädchen

Melles Rogivue in Châtillens (Vaud).

Gründliche Erlernung der französischen Sprache. Nähen, Zuschneiden, Stickerei etc. Preis 50 Fr. monatlich. Klavierunterricht je nach Wunsch. Christl. Familienleben. Gesunde Lage. Zahlreiche Referenzen. (H 298 L) [1636]

Töchter-Pensionat

Ray - Moser

in FIEZ bei GRANDSON (gegründet 1870) [H 319 L]

könnte nach Ostern wieder neue Zöglinge zur Erlernung der französischen Sprache aufnehmen. — Gründlicher Unterricht. — Familienleben. — Ermässigte Preise. — Musik, Englisch, Italienisch, Malen. — Beste Referenzen u. Prospekte zu Diensten. Für nähere Auskunft wende man sich direkt am Mme. Ray-Moser. [1638]

Wasser- & Fangoheilanstalt

Stadelhoferplatz z. Adlerburg Zürich I.

Fangokuren mit glänzenden Erfolgen bei Gicht, Ischias, Rheumatismus, Neuralgie, Nerven- und Frauenkrankheiten.

Kohlensäure-Bäder gegen Herzkrankheit, Nervenosität, Schlaflosigkeit. Gesamtes Wasserheilverfahren, Massage, Dampfäder, Douchen aller Art.

Konsultationen des Anstaltsarztes jeden Wochentag von 9—11 und 2 bis 3 Uhr in der Anstalt. Geöffnet täglich von 7—12 und 1/2—8 Uhr; Sonntags 8—12 Uhr. Auskunft und Prospekte gratis durch [1319]

Die Direktion: J. Rohner.

Hotel und Pension Lattmann, Ragaz

das ganze Jahr offen

empfehlte sich für Kurgäste und Passanten mit der Zusicherung guter und billiger Bedienung. [375] Familie Lattmann.

Schindlers Patent-Büstenhalter
Schweiz. Patent 6261, der beste und einzig richtige Corset-Ersatz, ist immer noch unübertroffen. Wertvolle hygienische Neuerung. Originalpreise:
A. B. C. F. D. Extragrosse Nr. etwas mehr.
Fr. — 10. — 13. — 15. — 20. —
dehnbares Reform-Corset, ohne Gummi. Elastisch bei jedem Atemzuge. Gibt eleg. Figur. Silb. Medaille. Schweiz. Patent 16500. Originalpreise: Qualität I Fr. 10. —, Ia Fr. 13. —
Prospekte mit zahlreichen Empfehlungen von Aerzten und Privaten gratis. Bei Bestellung Angabe von Taillen- u. Brustweite, überm Kleid gemessen, erbeten. [1221]
Generalvertretung für die Schweiz: Peters & Co., Forchstr. 51, Zürich V.

Ein gut erzogene, arbeitsame, brave Tochter mit guten Manieren, findet Gelegenheit, in der Eigenschaft als Stütze sich unter persönlicher Anleitung der Dame des Hauses in die gesamten Arbeiten in Haus und Hotel einzulernen. — Im gleichen Etablissement findet ein junges Mädchen Stelle in die Office und ein solches in die Küche. Schöner Fremdenplatz. Offerten mit Zeugnissen oder Empfehlungen befördert die Expedition unter der Chiffre 1642 „Stütze“, „Office“, „Küche“. [1642]

Tochter aus guter Familie sucht Stelle als Gouvernante. Deutsch und Italienisch sprechend. Offerten unter Chiffre MR 1620 befördert die Expedition. [1620]

Ein zuverlässige Person mittleren Alters, tüchtig in den Hausgeschäften, auch im Kochen und im Ladenservice, gelernter und geübte Modistin, sucht besonderer Verhältnisse halber Stelle, sei es als Modistin und zur Bedienung in einem solchen Laden, als Aushilfe in einem solchen Geschäft, wo auch Hausgeschäfte zu verrichten wären, auch als Haushälterin oder Stütze einer vielbeschäftigten Hausfrau. Der Eintritt könnte in vierzehn Tagen geschehen. Offerten befördert die Exped. [1633]

Ein auf Ostern der Schule entlassenes Mädchen, welches unter persönlicher Anleitung der Hausfrau die Hausarbeiten erlernen soll, findet hiezu passende Gelegenheit. Offerten unter Chiffre 1649 befördert die Expedition. [1649]

Ein tüchtiges, Reinlichkeit liebendes, flinkes und anständiges Zimmermädchen, das auch im Flecken, Nähen und Glätten geübt ist und das seine Obliegenheiten selbständig zu verrichten weis, ohne beständig an Pünktlichkeit gemahnt werden zu müssen, findet gut bezahlte Stelle bei einer feinen Privatfamilie im Ausland. Beste Referenzen werden gegeben, aber auch verlangt. Offerten mit Zeugnisabschriften und wenn möglich mit Photographie befördert die Expedition. [1655]

In einer kleineren Fremden-Pension in der südlichen Schweiz findet eine tüchtige Köchin sehr gute Stelle. Berücksichtigt wird nur eine anständige Person von gutem Charakter. Offerten unter Chiffre L 1652 befördert die Exped. [1652]

Gesucht als Volontärin

nach dem Kanton Neuenburg, in sehr gutem Hause, ein kräftiges Mädchen, das sich neben einer Köchin, jeder Hausarbeit annehmen würde. Eintritt im Februar. Gefl. Offerten befördert die Expedition. [1607]

Pensionat de demoiselles DEDIE-JUILLERAT, Rolle Lac de Genève.

Enseignement français, anglais, dessin arithmétique, ouvrages à l'aiguille. Leçons particulières, italien, musique et peinture. Sur demande références et prospectus. Prix modéré. (H 13995 L) 1484

In guter Familie finden einige junge Mädchen, welche die französische Sprache, Musik etc. gründlich erlernen wollen, liebevolle Aufnahme. Stunden durch geprüfte Lehrerinnen. Gesunde, freie Lage, grosser Garten. Pensionspreis mässig. Prospekte u. Referenzen. [1595]

Mme Maitre-Dunoyer Bel-Air, Avenue Béthusy Lausanne.

Pension.

Kleine Familie würde einige junge, einfache Töchter zur Erlernung der französischen Sprache aufnehmen. Lehrerin im Hause. Gesunde Gegend. Schönes Haus. Mütterliche Pflege. Sehr mässige Preise. Empfehlungen stehen zu Diensten.

Sich zu wenden an Madame Udal Béguin, Rochefort bei Neuchâtel. [1640]

Schloss St. Prex bei Lausanne.

Praktisches Töchter-Institut und Pensionat. Möglichst gute Erlernung der franz. Sprache in Wort und Schrift, Englisch und Italienisch, Musik, Buchführung, Method. Gang in Hand- und Näharbeit, Zuschneiden. Anleitung zum bürgerlichen Kochen etc. Beste Referenzen. Prospekt. [1641]

Töchter-Pensionat Freiegg

Herisau • Herisau

Realschulstufe mit Einführung ins praktische und häusliche Leben. (Za G 120)

Schöne, gesunde Höhenlage. Freundliches Familienleben. Sorgfältige Leitung der Schulstudien wie der Handarbeiten. [1637]

Frau A. Vogel-Frischknecht
früher Lehrerin in Rorschach u. St. Gallen.

Israelitisches

Knaben-Institut

Villa „Les Jordils“

Lausanne (französische Schweiz)

Referenzen und Prospekte zur Verfügung.

9141

Direktor: B. Bloch.

Töchter-Institut

„Flora“ Kronthal, St. Gallen.

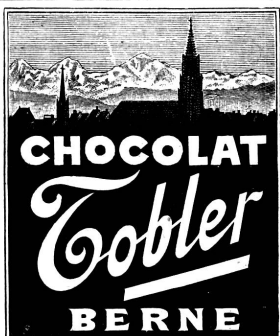
Sorgfältige Erziehung und gründlicher Unterricht in deutsch, franz. u. engl. Sprache, Musik u. allen Fächern. Erste Referenzen. Prospekte. Töchter, welche das Gewerbe-Museum oder irgend eine öffentliche Lehranstalt besuchen wollen, finden komfortables Heim zu mässigem Preise. [1630]

Töchter-Pensionat

Madame Charles Braillard

Auvergnier bei Neuchâtel.

Mässiger Preis. Prospektus und beste Referenzen zur Verfügung. (H 98 N) [1616]



SCHWEIZ. MILCH CHOCOLADE
CHOCOLAT CRÉMANT

M. Arnolds Kindermehl

bewährt sich seit vielen Jahren als bestes Nahrungsmittel für Kinder von frühesten Jugend an. Bei Kindern, welche an Magen- und Darmkatarrh, Rhachitis leiden, sowie bei der Entwöhnung leistet es ausgezeichnete Dienste und wird deshalb von Ärzten und Müttern aufs Wärmste empfohlen. Preis per Büchse Fr. 1.60. 1 Postkoll (4 Dosen) per Nachnahme Fr. 6.75. Alleinverkauf für die Schweiz Albert Bick, Degersheim, Kt. St. Gallen. Prospekte mit zahlreichen Dank- u. Anerkennungsschreiben gratis, bitte zu verlangen.

Fango-Heilanstalt Thun

empfiehlt sich zu erfolgreichen Fangkuren gegen Rheumatismus aller Art, Gicht, Ischias, Ausschwitzungen und Verstauchungen, Frauenkrankheiten u. s. w., sowie zur Anwendung von Dampf- und Heissluftbädern, Kohlensäure-, Fichten-, Schwefel-, Elektrischen und Winternitzschen Halbbädern etc. [1645] Prospekte gratis.

Leitender Arzt: Herr Dr. Bruhin.

Dr. Wanders Malzextrakte

36jähriger Erfolg. Fabrik gegründet: Bern 1865. 36jähriger Erfolg.
Malzextrakt rein, reizmilderndes und auflösendes Präparat bei Kehlkopf-, Bronchial- und Lungenkatarrhen Fr. 1.30
Malzextrakt mit Kreosot, grösster Erfolg bei Lungenaffektionen „ 2.—
Malzextrakt mit Jodsen, gegen Skroflose bei Kindern und Erwachsenen, vollkommener Leberthranersatz „ 1.40
Malzextrakt mit Kalkphosphat, bei rachitischen und tuberkulösen Affektionen. Nahrungsmittel für knochenschwache Kinder „ 1.40
Neu! Malzextrakt mit Cascara Sagrada, leistet vorzügliche Dienste bei chronischer Verstopfung und Hämorrhoiden „ 1.50
Dr. Wanders Malzzucker und Malzboubons. [1416]
Altbewährte Hustenmittel, noch von keiner Imitation erreicht, überall käuflich.



Grosse Auswahl

Phantasie-Schachteln
für
Geschenke.

Institut Martin für junge Leute

Französisch und Handelsunterricht.

Prachtvolle Lage. Grossartige Aussicht auf den See und die Alpen. Moderne Einrichtung und Garten. Vollständige und schnellste Erlernung des Französischen und der übrigen modernen Sprachen. Mathematische und naturwissenschaftliche Fächer. Handelslehre. Spezielle Vorbereitung auf die Examen für den administrativen Post-, Telegraphen- und Eisenbahndienst. Diplomierter Lehrer. Referenzen von zahlreichen früheren Schülern. Rationelle Körperpflege. Gymnastik. Football. Sorgfältige Erziehung.

1520] (H 5992 N)

Der Direktor und Eigentümer: M. Martin, Professor.



Berner Leinen

Nur garantiert reellstes, dauerhaftestes eigenes Fabrikat.
Jede Meterzahl. Muster franco. Spec. Brautaussteuern. Monogr.-Stickerel. Billige Preise.

Müller & Co., Langenthal (Bern)

Leineweber mit elektrischem Betrieb und Handweberei [1531]
Lieferanten der Eidgenossenschaft und vieler gr. Hotels und Anstalten.

Verlangen Sie in allen

Delikatess-, Spezereihandlungen und Droguerie-Geschäften

De Jong's holländ. Cacao

1136] (königl. holländ. Hoflieferant)
Bekannt durch seine Billigkeit, seinen köstlichen Geschmack und feines Aroma. Garantiert rein, leicht löslich, nahrhaft u. ergiebig.

Hervorragendes Kräftigungsmittel



Töchter-Pension.

Töchter, welche die hiesigen Schulen besuchen wollen, finden bei bescheidenem Pensionspreis freundliches Heim mit guter Pension und Familienleben. [1573]

Frau Matthys-Merian, Basel
Nonnenweg 17.

Referenzen u. Prospekte gratis.

Knabeninstitut Chopard

in Neuveville
am Bieler-See.

Gründliche Ausbildung in der franz. Sprache. Unterricht in allen Litteratur- und Realfächern. Christliche Erziehung und sorgfältige Pflege. Sehr geräumige, gutgelegene Institutsgebäude (Gebäude der früheren Pension Morgenthaler). Gute Referenzen. — Eingeh. Auskunft erteilt der Direktor Herr Pfr. Chopard in Neuveville. [1632]

Schöne, gereinigte

Kirschensteine

zu
Bettwärmesäcken

liefert die

Kirchwasser-Gesellschaft in Zug.

Postkoll von 5 Kilo zu 2 Fr. franko ins Haus gegen Nachnahme. [1651]

Leser

der
Frauen-Zeitung

bevorzugt

die
insinierenden Firmen

bei jeder

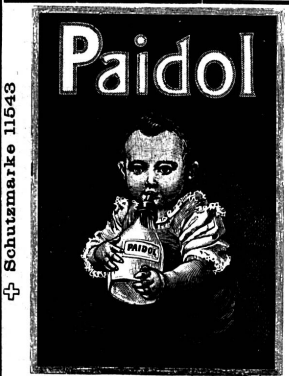
Gelegenheit
mit Bezugnahme auf dieses Blatt.

Haben Sie noch Kaffee?

5 Ko. Kaffee, krft., ruschn. Fr. 5.90 u. 6.80
5 „ „ gelb, feinst „ 7.80 „ 8.40
5 „ „ echt Perl, sup. „ 8.60 „ 9.70
5 „ „ Java-Libéria „ 9.40 „ 10.60
5 „ „ feinst Java „ 11.30 „ 12.10
5 „ I. Qual. geröst. Kaffee „ 7.90 — 14.—
10 „ feinsten Würfelzucker Fr. 4.40
10 „ Stockzucker „ 4.10
10 „ Stampfzucker „ 3.70
10 „ weisse Bohnen „ 3.—
10 „ gedörrte neue Zwetschgen „ 4.50
10 „ saure, geschälte Äpfelschnitze „ 7.80
10 „ schöne Kranzfeigen „ 3.90
10 „ mildgesalzene Schinken „ 15.50
10 „ Kernschinken, extra zart „ 16.80
10 „ Schweinefett, gar. rein „ 14.20

H. Humbel, Versandhaus Benken-Basel

Von der grössten Bedeutung für die richtige
Ernährung der Kinder
ist [1576]



Aerztlich empfohlen.
Grosse Goldene Medaille auf der intern. Kochkunst-Ausstellung in Frankfurt a. M. 1900
Wo keine Depot sind, direkt durch
Jacob Weber
CAPPEL (Toggenburg).

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme
btt. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [1609]
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

I. Zürcher Kochschule.

Persönlich geleitet von Frau Engelberger-Meyer
Zeltweg 3 • Zürich V • Zeltweg 3.

Der 128. Kurs beginnt am 17. Februar 1902 und umfasst die einfache, wie die feine Küche; der Unterricht wird auf praktische und leichtfasslichste Art erteilt. Prospekte gratis. (Schülerinnenzahl bis heute über 2000.)
Zugleich empfehle das von mir herausgegebene **Kochbuch**, in zweiter, vermehrter und verbesserter Auflage, elegant gebunden, zum Preise von **8 Fr. 1624** (OF 9401) Hochachtungsvoll Obige.

Die Anstalt „Philadelphia“ in HERISAU

in ländlicher, stiller Umgebung gelegen, empfiehlt sich zur Aufnahme von **epileptischen Kranken** beider Geschlechter in jedem Alter, sei es zu einer Erholungskur oder dauernder Versorgung unter christlicher Leitung bei angemessener Beschäftigung. Günstige Bedingungen. [1625]
Achtungsvoll **J. Jetzler-Müller.**

= Keine tüchtige Hausfrau =

lässt sich die Vorteile entgehen, welche bei richtiger Anwendung von **Wizemann's feinsten Palmutter** erzielt werden! Alle damit bereiteten Speisen werden von schönstem Ansehen und tadellos feinem Geschmack und sind selbst für schwache **Magen gut bekömmlich**; ausserdem ca. 50% **Ersparnis gegen Kuhbutter**!
Wo nicht am Platze erhältlich, liefert Büchsen zu brutto ca. 2½ Kg. zu Fr. 4.40, 4½ Kg. zu 8 Fr., frei gegen Nachnahme, grössere Mengen billiger [1570]
R. Mulisch, Florastrasse 14, St. Gallen. Hauptniederlage f. d. Schweiz.

Unter den Hustenmitteln

nehmen **Dr. J. J. Hohls Pektorinen** (Tabletten) bekanntlich eine hervorragende Stelle ein, indem sie bei **Husten, Lungenkatarrh, Heiserkeit und Engbrüstigkeit** von geradezu überraschender Wirkung sind. Zu beziehen in Schachteln zu 80 Rp. und Fr. 1.20 durch sämtliche **Apotheken**, sowie in **St. Gallen** durch die **Droguerien: Biedermann z. Alpstein**, Neugasse, **Werner Graf**, Marktasse und **Friedr. Klapp** am Hechtplatz; ferner durch die in den Lokalblättern genannten Niederlagen. (H 299) [1621]



Frauen- und Geschlechtskrankheiten, Periodenstörung, Gebärmutterleiden

werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfiger
Ennenda.

[1587]

O. WALTER-OBRECHT'S



Krokodilskamm
ist der Beste Horn-Frisierkamm.
Überall erhältlich.

Stottern
Stammeln, heilt unter Garantie bei mässigen Honorar [1438]
Sprachheilanstalt Herisau.

Zeugnis.

Eine Schülerin meiner II. Elementarklasse besuchte im Oktober a. c. in der
Sprachheilanstalt Herisau
den bezüglichen Kurs und wurde erfreulicherweise von ihrem Führer

Stottern

geheilt. Es seien daher Eltern und Lehrer auf diese Gelegenheit, Sprachfehler durch ganz naturgemässe Methode beseitigen zu können, gebührend aufmerksam gemacht und darf die Benutzung derselben aus vollster Ueberzeugung empfohlen werden. [1588]
Herisau, den 10. Dez. 1901

U. Heierle, Lehrer, Mühle.

Die Aechtheit der Unterschrift des **U. Heierle**, Lehrer, Mühle, beglaubigt Herisau, den 10. Dez. 1901.

Der Gemeindegemeinder:
Ad. Hanmann.



St. Gallische Stickereien
für Damen-, Kinder- und Bettwäsche, nur solide Ware, liefert franco und sendet Muster an Private die Fabrik von [1095]
Richard Engler
Niederuzwil, Kt. St. Gallen.

4 Schreibbücher
für Handwerker und Geschäftsleute.
Hauptbuch, praktisch eingeteilt Fr. 2.50
Journal-Tagbuch „ 2. —
Kassabuch „ 1.50
Fakturenbuch [1456] „ 1.80
Versende alle vier Bücher statt zu **Fr. 7.80** zu nur **Fr. 6. —**.
A. Niederhäuser, Schreibbücherfabrik, Grenchen.

Amtlich beglaubigte Heilberichte.

Die Unterzeichneten wurden durch die Privatpoliklinik Glarus durch briefliche Behandlung von folgenden Leiden geheilt, was sie durch Schreiben mit amtlich beglaubigter Unterschrift bestätigen
Drüsenleiden. Frau Weber, Maurers, Hamburg b. Menziken (Aargau).
Augenleiden. Fr. Ernestine Eberhardt, St. German b. Rarogne (Wallis).
Ischias, Hüftweh. Jak. Hugelshofer, Hattenhausen b. Märstetten (Thurgau).
Fussgeschwüre, Flechten, übler Mundgeruch. Eduard Scheuchzer, Langenstein b. Dietfurt (Toggenburg).
Bleichsucht, Fussgeschwüre, Drüsenanschwellungen. Fr. Marie Bachmann, Schneiderin, Wauwyl-Berg, Kt. Luzern.
Magenkatarrh, Blutarmut. Frau Sophie Cornu-Vuillermet, Concise (Waadt).
Darmkatarrh. Paul Emil Aellen, aux Frétes b. Brenets, Kt. Neuchâtel.
Asthma, Lungen-, Kehlkopf- und Nasenkatarrh, Blutarmut. Fr. Maria Bellat, Crêt Vaillant 19, Locle.
Haarausfall. Ferd. Olivier, Auvernier, Kt. Neuchâtel.
Bettlässigen. 2 Kinder von Frau Lydia Thelin, Biolley-Orjulaz b. Echallens (Waadt).
Blasenkatarrh. J. Ch. Guyaz, Uhrmacher, L'Isle (Waadt).
Kniegelenkentzündung. Mich. Böhmüller, Ballstadt, Post Lehrberg b. Ansbach in Bayern.
Magengeschwüre. Ambros. Eberle, Dienstmann, Konstanz.
Kropf, Halsanschwellung. Friedr. Gerike, Schopisdorf b. Ziesar, in Sachsen.
Bandwurm m. Kopf. Wilh. Thein, Altershausen b. Königsberg, i. Franken.
Kopf- und Gesichtsschmerz, Neuralgie, Magenkrampf. Wilh. Banderemann, Schuhmacher, Greifswaldvorstadt 25, Loitz, in Pommern.
Flechten, Blutarmut. Frau Marie Baumgartner, Oekonom, Oberrohrbach, Post Reibach (Baiern).
Rheumatismus. Franz Köber, Merkdorf b. Auma, in Thüringen.
Leberleiden, Nervenschwäche. Frau Bude, Gruben, in Sachsen.
Schwerhörigkeit, Ohrensauen. Fr. Anna Gerstenecker, Messstetten a. Lauen, O.-A. Balingen.
Gebärmutterleiden, Blutarmut. Frau Stodieck, Nr. 140 Loxten b. Vermold, Westfalen.
Lungenkatarrh. Wilh. Nass, Steeden, Post Runkel, in Nassau.
Gesichtsauslässe, Bleichsucht. Fr. Elisab. Götz, Oberhausen b. Kirn a. d. Nahe.
Trunksucht. A. Werndli, Sihlhallenstr. 40, Zürich III.
Adresse Privatpoliklinik Glarus, Kirchstrasse 405, Glarus. [1509]

Ceylon Tea
Ceylon-Thee, sehr fein schmeckend
kräftig, ergiebig und haltbar.
per engl. Pfd. per ½ kg
Orange Pekoe Fr. 4.50 Fr. 5. —
Broken Pekoe „ 3.60 „ 4. —
Pekoe „ 3.30 „ 3.60
Pekoe Souchong „ „ 3.40

China-Thee, beste Qualität
Souchong Fr. 3.60, Kongon Fr. 3.60 per ½ kg
Rabatt an Wiederverkäufer und grössere Abnehmer. Muster kostenfrei. [1494]

Carl Osswald, Winterthur.
Niederlage bei Joh. Stadelmann, Marmorhaus, Multergasse 31, St. Gallen.



Kleiderfärberei, chemische Waschanstalt und Druckerei
C. A. Geipel in Basel.

Prompte Ausführung der mir in Auftrag (H 50Q) gegebenen Effekten. [1593]

Magenkranken [1133]
Nervenleidenden und Geschlechtsleidenden gebe unentgeltl. ein Heilverfahren, resp. Heilmittel an, das mir und vielen dauernde Heilung brachte.
Adr: Postfach 16 Waldstatt, Appenz.

Preisliste gratis.

Cotillon-Jouren

Franz Carl Weber
1627] ZÜRICH.

Laubsäge

Utensilien, -Werkzeuge, -Holz in Nussbaum, Ahorn, Linde, Mahagoni, Vorlagen auf Papier und auf Holz lithographiert, empfiehlt in grosser Auswahl
LEMM-MARTY, Multergasse 4, St. Gallen.
Preislisten auf Wunsch franko. [1486]

Echt amerikanische Petrol-Gas-Herde
mit und ohne Dochten

Äusserst sparsam im Verbrauch, sehr leicht rein zu halten. Enorme Hitzentwicklung regulierbar. Explosion ausgeschlossen. Herde 1-4 Brenner, resp. Löcher. [1280]

Wirtschaften und Privaten bestens empfohlen. Prima Referenzen und Zeugnisse.

Generalvertretung:
J. G. Meister
vorm. Schenk-König & Co.
Zürich V, Hottingerstrasse 38.
Prospekte gratis und franko.

Neu! Perl-Garn Neu!

Nr. 7/3 u. 8/3fach, aus bester Makobaumwolle erstellt.

Vorzüge dieses erprobten Hand- und Maschinen-Strickgarnes:
Grösste Haltbarkeit, bleibende Weichheit im Gebrauch wichtig (für empfindliche sog. Schweissfüsse), Solidität in Farben und Glanz. Angenehmes und leichtes Verarbeiten vermöge eigenartig schöner, perlender Drehung, daher auch ganz besonders geeignet für Arbeitsschulen.

Verlangen Sie überall ausdrücklich Perl-Garn Nr. 7 oder 8 dreifach.

Handlungen können dieses Garn, sowie fertige Strümpfe und Socken zu Fabrikpreisen von den meisten Engros-Häusern beziehen oder direkt vom Fabrikanten **J. J. Künzli, Strickgarn- und Strumpfwarenfabrik in Strengelbach (Aargau).** [1414]

Liebhaber
einer guten, schmackhaften
Mehlsuppe (H 5390 Q)

verwenden nur **feinstes geröstetes Weizenmehl**
garantiert ohne jede Beimischung
für rasche und bequeme Zubereitung von Suppen und Saucen
aller Art.

ein vorzügliches Präparat aus der ersten Schweizerischen Mehrlösterie
Wildeg.

Marke [1486]
Zu beziehen in jeder bessern Spezerel-Handlung.

Nichts Besseres gibt es als eine Tasse

REINER HAFER-CACAO

Marke weisses Pferd

130] Ein unvergleichliches Cacaofrühstück für Kinder, Erwachsene, Blutarmer und Magenleidende. Aerztlich allgemein empfohlen.

Nur echt: in roten Cartons (27 Würfel = 54 Tassen) à Fr. 1.30
in roten Paqueten Pulverform do. à Fr. 1.20

Allein. Fabrikanten **Müller & Bernhard, Chur, erste schweiz. Hafercacao-Fabrik.**

! Nützliche Geschenke!

„Primus“
ist der beste **Petrolgas-Schnellkoch-Apparat.** Prospekte gratis. Es empfiehlt sich bestens
1529] **J. Germann, Engelburg bei St. Gallen.**

Alkohol-freie Weine
MEILEN

Versand direkt an Private von
St. Galler Stickereien
in nur tadelloser Ware für Frauen, Kinder- und Bettwäsche, Roben, Taschentücher u. s. w. in reicher Auswahl und zu mässigen Preisen. — Man verlange die Musterkollektion von 1572
R. Mülisch, Broderie zur Flora, St. Gallen.

Als feinstes Kaffeesurrogat
ist bekannt die Zuckeressenz von **Leuenberger-Eggmann in Hutt-wyl.** Aerztlich empfohlen. [1617]
Erste Kaffee-Essenzfabrik der Schweiz mit goldener Medaille diplomiert.

Wer an Asthma
(Luftmangel, Beklemmungen) leidet, erhält
umsonst und portofrei [1485]
die gesetzlich geschützten Eck's Asthma-Tafeln zum Probieren. Man schreibe seine Adresse per Postkarte an: **Hartmann's Apotheke, Steckborn (Thurgau).**

Bergmann's Lilienmilch Seife

SCHUTZ-MARKE: 2 BERGMANNEN
BERGMANN & CO. ZÜRICH.

Unübertrefflich gegen fettige Haut, Sommer-sprossen u. unreinen Teint. [363]
Vorrätig à 75 Cts. in allen Apotheken, Parfümerien u. Droguerien.

Schleuderhonig
vom Mt. Generoso, garantiert echten-natur.
à Fr. 1.50 per Kilo.
Büchsen Ko. 5-10 franko gegen Nachnahme.
C. Cremonini [1444]
Bienenzüchter, **Melano (Tessin).**

Erlernung der Buchführung
durch briefliche und schriftliche Lectionen. **Alle Systeme. Garantierter Erfolg.** Man verlange Gratisprospekte [1429]
Boesch-Spallinger, Bücherexperte Zürich.
Etabliert seit 1888. **Stellenvermittlung.**

Gestickte Tüll- u. Mousseline-Vorhänge
Englische Vorhang-Stoffe
Etamine
Vorhanghalter
crème und weiss
(Zag 192) liefert billigst [898]
das
Rideaux-Versand-Geschäft
J. B. Nef
zum „Merkur“, **HERISAU.**
Muster franko.
Angabe der Breiten erwünscht.
Telephon.

H. SCHERRER
MÜNCHEN & ST. GALLEN
Illustr. Preisliste franco. [1585]

Nervenleiden, Schwächezustände, Onanie, Pollutionen, Haut- und Geschlechtskrankheiten, Magen-, Nieren-, Blasen- und Harnleiden heilt schnell, dauernd und bis jetzt nach bewährter Methode. **Dr. Kuranstalt Morgenstern, Waldstatt, Appenz.** [1132]
Kuren gratis und franko.

Hausmanns Thymian-Malzextrakte
Spezifisch wirksame Mittel bei [1657]
Husten, Keuchhusten, Heiserkeit.
Hechtapothek St. Gallen.

Amerik. Buchführung lehre gründlich durch Unterrichtsbücher. Erfolg garantiert. Verlangen Sie Gratisprosp. [1459]
H. Frisch, Buchexp., Zürich.

Damen-, Herren-, Knaben-
GRÖSSTES SPECIALGESCHÄFT DER SCHWEIZ
LODEN Zürich
Homespun, Chevots, Covercoat, Tuche etc.
Motorwäsche! Massanfertigung. [917]
Feine Schneider-, eleg. Schneiderinnen-Arbeiten.
Fertige Jaquette- u. Tailen-Costume von 25 Fr. an.